



4. Sitzung des Geschäftsführenden Vorstandes vom 25. November 2015

Tagungsort: Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse der LWK NRW,
Ahseweg, 59505 Bad Sassendorf-Ostinghausen

Anwesende: Herren Dr. Klüner, Otto, Rentrop und Frau Knepper

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

Beschlüsse

1. 500 Spezialaufkleber zur Inventarisierung mit dem Aufdruck „Eigentum Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V. Inventar Nr. ____“ werden bestellt. Die Zusatzaufkleber „gefördert mit EU- und Landesmitteln im Jahr ____“ werden auf normalem Etikettenpapier durch die Geschäftsstelle gedruckt. Die Etiketten werden entsprechend der Inventarliste auf alle Gegenstände im Besitz des Landesverbandes geklebt.
2. Inhalte des Gespräches mit Herrn Heth (Fa. NetzFormer.de) sollen sein: barrierefreie Gestaltung der Homepage (alternative größere Schrift), interaktive Karte zu Blühflächen, Geschützte Bereiche für die Fachbereiche, Einrichtung einer Bildgalerie, Lehrgang zur Homepagepflege für die Obleute des LV.
3. Folgende Termine für die Sitzungen des Geschäftsführenden Vorstandes sind vorgesehen 22.02.2016, 03.05.2016, 16.08.2016 und 29.11.2016.
4. Für alle Ehrungen soll seitens der Geschäftsstelle der Übersendung von Auszeichnungen, Urkunden, etc. dem Antragsteller eine Zusammenstellung der in der Geschäftsstelle vorliegenden Informationen über den zu Ehrenden beigefügt werden. Diese Informationen können dann in die Laudatio einfließen.
5. Zwei Imker werden zu Ehrenmitgliedern des Landesverbandes ernannt.
6. Drei Imkern wird die „Goldene Wabe“ verliehen.
7. Zur Anfertigung von Verleihungsurkunden (z.B. für die „Goldene“ Wabe) soll das große Logo des LV auf 160 g Papier gedruckt werden. Frau Knepper wird entsprechend der Preisgestaltung eine geeignete Menge in Auftrag geben. Den Text für die Verleihungsurkunde zur „Goldenen Wabe“ wird Herr Dr. Klüner in Anlehnung an den Text der Urkunden zur „Verdienstmedaille“ verfassen.
8. Wie im Vorjahr werden die drei Imkervereine mit dem höchsten Mitgliederzuwachs zur Tagung der Vereinsvorstände eingeladen. Dort erhält der Bestplatzierte einen Gutschein für einen Zuchtableger mit gekörter Königin und die beiden anderen Vereine jeweils einen Gutschein über eine inselbegattete Königin Geburtsjahr 2016. Der Zuchtobmann organisiert die Beschaffung des Zuchtablegers und der „Inselköniginnen“.
9. Die im Jahr 2015 angefallenen Mehrarbeitsstunden der Geschäftsführerin werden mit dem Dezembergehalt ausgezahlt.



10. Zur Vermeidung von Mehrarbeitsstunden wird die wöchentliche Regelarbeitszeit der Geschäftsführerin - mit deren Zustimmung - ab dem 01.01.2016 auf 17,5 Stunden reduziert und dazu das Arbeitszeitkonto auf 7,5 Stunden pro Woche angehoben. Ab Januar 2016 leistet die Geschäftsführerin freitags keine Regelarbeitszeit mehr.
11. Auf der nächsten Sitzung des Geschäftsführenden Vorstandes wird die Geschäftsführerin die Aufgaben-/Arbeitsübersichten 2015 der Bediensteten der Geschäftsstelle und den Arbeitsplan für 2016 vorlegen.
12. Ab Januar 2016 soll die Lohnbuchhaltung/Gehaltsabrechnungen für die Bediensteten des Landesverbandes durch einen externen Dienstleister erledigt werden. Frau Knepper wird entsprechend des vorliegenden Angebotes nach Rücksprache mit dem Dienstleister und dem Vorsitzenden den Auftrag erteilen.
13. Entsprechend der Empfehlung der Vorsitzenden der KIV (Arbeitstagung KIV-Vorsitzende vom 21.11.2015) soll nach einem erweiterten Lastenheft das Vereinsverwaltungsprogramm für die Vereine des LV bis zur Vertreterversammlung 2016 durch den Kollegen von Herrn Busch fertiggestellt werden. Die Kosten der Fertigstellung und Programmpflege trägt der Landesverband aus Haushaltsmitteln. Den Quellcode des Programms erhält der Landesverband. Das Programm (incl. Nutzungslizenz) wird kostenlos an KIV oder IV im Rahmen der erforderlichen Schulung abgegeben. Die Kosten für die Schulung (20 €) tragen die Teilnehmer. Für das Programm wird auf der Tagung der Vereinsvorstände, auf der Homepage des LV und im Rundschreiben geworben.
14. Schulungen und Vorträge der KIV und IV, die sich an eine breite Imkerschaft/Öffentlichkeit wenden, z.B. Anfängerlehrgänge, und nicht per se durch den LV veröffentlicht werden, werden entsprechend der Empfehlung der Vorsitzenden der KIV (Arbeitstagung KIV-Vorsitzende vom 21.11.2015) über die Geschäftsstelle in der Imkerakademie veröffentlicht. Dazu wird die Geschäftsstelle ein Meldeformular erstellen und an die KIV/IV versenden. Dieses ist vollständig auszufüllen und beim KIV-Vorsitzenden einzureichen. Dieser entscheidet über die Anträge und leitet sie ggf. bis zum 01.12. eines Jahres an die Geschäftsstelle weiter. Für 2016 wird dieser Meldetermin bis zum 01.02.2016 verlängert, da die KIV und IV erst im Dezemberrundschreiben darüber informiert werden.
15. Entsprechend der Ausschreibungen sollen 40 Schulungen und Vortragsveranstaltungen der KIV und IV durch EU-/Landesmittel gefördert werden, so entsprechende Mittel in 2016 zur Verfügung stehen. Die KIV und IV werden entsprechend informiert. Die Veranstaltungen werden in der Imkerpresse und auf der Homepage bekannt gegeben.
16. Für den Fachbereich Zucht wird keine elektronische Stockwaage angeschafft.
17. Die versehentlich durch die Honiguntersuchung nicht mehr für die Honigspende aus Anlass des Honigmarktes an die Tafeln im Paderborner Land zur Verfügung stehenden Honiglose werden durch 60 Kartons á 12 500 g Imkerhoniggläser mit Deutschem Honig ersetzt und an den KIV Paderborn zur Verteilung gegeben. Neben den noch von den Bediensteten der LWK von der LUFA zurückgeholten Gläser wird der Rest von der Bienenkunde der LWK zu einem Vorzugspreis geliefert. Die Kosten werden durch die Einnahmen für die Prämierung gedeckt.
18. Für den Honigmarkt 2016 im und am Schloss zu Münster werden Plakate und Flyer in der identischen Anzahl wie für 2015 beschafft. Die Geschäftsstelle benötigt davon 2000 Flyer.
19. Folgende TOP sind für die Tagung der Vereinsvorstände am 05.03.2016 vorgesehen: 1. Begrüßung, 2. Aufgaben BSV, HSV, BWB im Imkerverein, 3. Öffentlichkeitsarbeit im Imkerverein, 4. Ehrungen im KIV und IV, 5. Auszeichnung der Vereine mit dem höchsten



Mitgliederzuwachs, 6. Imkerei und Steuerrecht, 7. Neuerungen Ehrenamtsversicherung, 8. Vereinsverwaltungsprogramm, 9. Verkauf von Honig und Nutzung der Gewährverschlüsse durch jugendliche Mitglieder, 10. Honigbewertung

20. Das nächste Rundschreiben an die IV/KIV soll folgende Themen enthalten: Landesauscheid Jugendwettbewerb, Ausbildung Schulungsreferenten, Jahresmeldung Tierseuchenkasse, Neuerungen Ehrenamtsversicherung, Vereinsverwaltungsprogramm, Einladung Fortbildung Vereinsvorstände, Weihnachtsrundschreiben.
21. Der Vorsitzende wird die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Imkervereine des KIV Recklinghausen und den Vorstand des KIV Recklinghausen am 12. Februar 2016 zu einer Besprechung zum Thema „Austrittsabsichten des KIV Recklinghausen“ nach Bottrop einladen.